



PSLT – Adobe Campaign On-demand Services for Hybrid-Deployments: Cloud Messaging & Transactional Messaging (2019v1)

1. Einhaltung anwendbarer Vorschriften.

- 1.1 Der Kunde wird die anwendbaren Vorschriften einhalten.
- 1.2 Falls der Kunde nicht mittels einer Subdomain-Delegation an Adobe arbeitet, wird der Kunde zuverlässige Authentifizierungstechniken (z. B. SPF, DKIM) für die genutzten Domainnamen verwenden, um E-Mail-Mitteilungen zu senden.
- 1.3 Der Kunde wird erforderliche Freigaben, Genehmigungen und Zustimmungen von Endbenutzern gemäß anwendbaren Vorschriften für Daten einholen, die durch die On-demand Services gesammelt werden.

2. **Hybrides Deployment.** Die in diesen PSLT beschriebenen On-demand Services sind nur für Kunden verfügbar, die eine gültige Lizenz für Adobe Campaign On-premise Software besitzen und die auch den Cloud Messaging On-demand Service lizenziert haben.

3. **Transactional Messaging.** Der On-demand Service Transactional Messaging kann nur von Kunden lizenziert werden, die auch den Cloud Messaging On-demand Service sowie dafür eigens zugeordnete Server lizenziert haben.

4. **Image Serving.** Image Serving darf nur für die Bereitstellung von in E-Mails, Landingpages und Rich Push-Benachrichtigungen eingebetteten Bildern genutzt werden.

5. **Upgrades oder Updates.** Adobe wird dem Kunden allgemein verfügbare Upgrades, Erweiterungen und andere Updates zu den erworbenen Funktionen von den On-demand Services ohne weitere Gebühren zur Verfügung stellen. Bei manchen neuen Releases der On-demand Services, die möglicherweise die Kompatibilität mit einer bestimmten Adobe Campaign On-premise Softwareplattform oder -umgebung erfordern oder andere Upgrades zu den freigegebenen Funktionen der On-demand Services erfordern, muss der Kunde unter Umständen Consulting Services Dritter oder Adobe Professional Services erwerben, um die vorherigen Konfigurationen auf den neuen Release oder Upgrade migrieren zu können.

6. **Zustellungsfehler.** Adobe ist für die Nichtauslieferung von E-Mails nicht verantwortlich, die auf Adressfehlern, Hard Bounces (permanente Unzustellbarkeit), Soft Bounces (temporäre Unzustellbarkeit), E-Mail-Filtern von Mail Clients, E-Mail-Blacklists, etc beruhen. Diese Art von Fehlern können im Übrigen zu negativen Auswirkungen auf die Zustellungsleistung von E-Mails führen und Adobe ist für einen darauf beruhenden Leistungsabfall nicht verantwortlich.

7. **Bereitstellung von Kundendaten.** Der Kunde kann Kundendaten und Kundeninhalte während der Lizenzdauer nach Maßgabe der zulässigen Speicherkapazität löschen oder aufbewahren. Sollte die Speicherkapazität überschritten werden, hat der Kunde die anwendbaren Speichergebühren für eine solche Überschreitung zu zahlen.

8. Definitionen.

- 8.1 „Anwendbare Vorschriften“ sind alle anwendbaren Gesetze, Richtlinien, Verordnungen, Kodizes und Regeln.
- 8.2 „Industrie-Best-Practice-Regelungen“ bezeichnet die Adobe Campaign Acceptable Use Policy, die unter der folgenden URL www.adobe.com/legal/terms/aup.html oder einer entsprechenden Nachfolgesite abrufbar ist.